

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





1	Name / Gemeinschaft				Anlage FW
2	Vorname				<input type="checkbox"/> zur Einkommensteuererklärung
3	Steuernummer				<input type="checkbox"/> zur Feststellungserklärung
Förderung des Wohneigentums					
4	Lage der Wohnung (Ort, Straße, Hausnummer)				
5	Eigentümer (Namen, ggf. Miteigentumsanteile)				
6	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus Eigentumswohng.	<input type="checkbox"/> Anderes Haus mit	Wohnungen davon eigen- genutzt: <input type="checkbox"/>	Anzahl <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ausbau / Erweiterung einer eigengenutzten Wohnung
					<input type="checkbox"/> Bau einer unentgeltlich überlassenen Wohnung im eigenen Haus
7	Kaufvertrag vom	Bauantrag gestellt am	Baubeginn am	Angeschafft am	Fertig gestellt am
8	Eigengenutzt / unentgeltlich überlassen ab		Nutzfläche des Hauses	<input type="checkbox"/> m ²	
9	<input type="checkbox"/> Der Abzugsbetrag wird für ein Folgeobjekt beansprucht.	Fläche der Wohnung / Erweiterung / des Anbaus	<input type="checkbox"/> m ²	davon eigenbetrieblich / berufl. genutzt od. vermietet	<input type="checkbox"/> m ²
10	<input type="checkbox"/> Für das Objekt lt. Zeile 4 wurde ein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt.		Für folgende Objekte wurden bereits Abzugsbeträge / erhöhte Absetzungen beansprucht:		
Abzugsbetrag nach § 10f EStG					46
11	Bei Bauantrag / Einreichung der Bauunterlagen vor dem 1.1.2004: Aufwendungen	<input type="checkbox"/> wie Vorjahr	Fertig gestellt 2012 <input type="checkbox"/>	€	Abzugsbetrag bis zu 10 % = 71
12	Bei Bauantrag / Einreichung der Bauunterlagen nach dem 31.12.2003: Aufwendungen	<input type="checkbox"/> wie Vorjahr	Fertig gestellt 2012 <input type="checkbox"/>	€	Abzugsbetrag bis zu 9 % = 69
Abzugsbetrag nach § 10e EStG					
bei Kaufvertrag / Bauantrag / Herstellungsbeginn vor dem 1.1.1996, wenn kein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt wird					
13	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag wie 2011	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag nach besonderer Berechnung			20
14	Nachholung von Abzugsbeträgen nach besonderer Berechnung (nachträgliche Anschaffungs- / Herstellungskosten, noch nicht in Anspruch genommene Abzugsbeträge)		<input type="checkbox"/>	€	2012 werden in Anspruch genommen 29
Abzugsbetrag für eine unentgeltlich überlassene Wohnung im eigenen Haus nach § 10h EStG					
bei Kaufvertrag / Bauantrag / Herstellungsbeginn vor dem 1.1.1996, wenn kein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt wird					
15	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag wie 2011	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag nach besonderer Berechnung			24
Steuerermäßigung für Kinder bei Inanspruchnahme eines Abzugsbetrags nach § 10e Abs. 1 bis 5 EStG					
16	Antrag auf Steuerermäßigung nach § 34f Abs. 2 und 3 EStG:	Im Begünstigungszeitraum gehörte(n)	Anzahl <input type="checkbox"/>	Kind(er) auf Dauer zum Haushalt (vgl. „Anlage[n] Kind“).	
Anteile an den Steuerbegünstigungen					
17	Gemeinschaft, Finanzamt, Steuernummer				
18	Gesondert und einheitlich festgestellter Betrag nach § 10f EStG				85
19	Gesondert und einheitlich festgestellter Betrag nach den §§ 10e, 10h EStG			<input type="checkbox"/>	€ 2012 werden in Anspruch genommen
Zusätzliche Angaben					
20	2012 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs- / Herstellungskosten (Erläuterungen auf besonderem Blatt)				